

Erledigt

Hilfe bei acer Aspire e15 e5-571-36CI

Beitrag von „mr-bloob86“ vom 23. Juli 2017, 13:19

Hallo versuche jetzt schon seit Tagen bei mir sierra zu installieren leider bis jetzt ohne Erfolg habe mich jetzt zu letzt an die Anleitung gehalten da ich denke das der Laptop ähnlich ist [{Anleitung} Acer Aspire E15 - ES-571-358U -> Sierra Installation -> 399€](#) komme da aber auch nicht weiter habe mal im v Modus gebootet vielleicht kann da mir ja jemand weiter helfen oder mal ein Tipp geben

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 23. Juli 2017, 14:02

Ich hoffe du hast die EFI für die Installation genommen 😊
Von der Hardware ist deiner aber schon ne ganze Generation älter als der Acer.

Beitrag von „mr-bloob86“ vom 23. Juli 2017, 14:06

Ja habe ich genommen gibt es eine andere Möglichkeit wie ich vorgehen kann damit es läuft bin schon langsam am verzweifeln habe schon einige Anleitungen durch

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 23. Juli 2017, 14:44

Das 2. Bild sagt mir ja eindeutig... das es ein USB Problem ist und die Verbindung abreist.
Was für ein USB Stick nutzt du? An welchem Port ist dieser den dran?
Wie hast du dir deinen aktuellen Stick den gemacht?

Beitrag von „mr-bloob86“ vom 24. Juli 2017, 17:23

habe 2 verschiedene usb sticks versucht einmal philips und ein mal verbatim habe verschiedene ports getestet den stick habe ich wie in der Anleitung stand gemacht

Bin jetzt etwas weiter gekommen leider geht es da jetzt auch nicht weiter

Beitrag von „derHackfan“ vom 25. Juli 2017, 00:26

Kannst du mal bitte deinen EFI Ordner (ohne den Unterordner APPLE) hier im Forum hochladen, gemeinsam mit der Community sollte das doch zu schaffen sein.

Beitrag von „mr-bloob86“ vom 25. Juli 2017, 16:38

das wäre jetzt der ordner vielleicht liegt es an der config oder dsdt Datei ?

Beitrag von „derHackfan“ vom 25. Juli 2017, 16:54

Mach mal einen neuen Anlauf mit der config.plist aus dem Anhang.

Edit: Ach ja, dein Clover Bootloader ist schon ein wenig älter, vielleicht muss der auch aktualisiert werden.

Beitrag von „mr-bloob86“ vom 25. Juli 2017, 18:39

Also mit der neuen config bleibt er an der gleichen Stelle stehen wenn ich jetzt ein cover Update mache muss ich den Stick dann komplett neu machen oder reicht es wenn ich noch

mal drüber laufen lasse ?

Beitrag von „derHackfan“ vom 25. Juli 2017, 18:43

Ich prügel den immer nur drüber, aber du kannst dir zur Sicherheit ja einen zweiten Clover Bootloader USB Stick machen, ein kleiner mit 2GB sollte da reichen.

Beitrag von „mr-bloob86“ vom 25. Juli 2017, 19:36

so habe jetzt update gemacht jetzt habe ich aber wieder das Problem das der stick nix macht nur immer wieder neu startet

vielleicht hilft es ja noch mal zu erklären wie ich vorher vorgegangen bin

habe stick erstellt und dachach clover installiert dann habe ich den efi ordner aus der Anleitung die ganz oben steht ersetzt nur habe ich die kexte aus einem anderen Forum ersetzt wo jemand den gleichen Laptop hatte wobei da die Anleitung für yosemite gewesen ist

ist ziehmliches durcheinander aber das ergebniss hat mich bis jetzt am weitesten gebacht 😊

nachtrag konnte den fehler jetzt selber finden lag an der dsdt Datei habe eine aus dem netz gefunden die schon gepatcht wahr der fehler kommt jetzt nicht mehr uns ich komm jetzt zum installieren meine frage währe jetzt nur noch ob ich die dsdt Datei aus dem netz nehmen kann oder man man eine neue patchen sollte ? vielen dank schon mal für die hilfe

Beitrag von „griven“ vom 31. Juli 2017, 22:26

Grundsätzlich sollte man DSDT Dateien immer selbst erstellen denn die sind schon sehr Hardware bezogen und das gleich in verschiedene Richtungen (zum einen auf die Bios Version zum anderen auf die verbaute Hardware). Gerade bei Laptops ist es selten sinnvoll eine DSTD aus den Netz zu benutzen ausser es handelt sich um ein Wald und Wiesen Laptop das nur in genau der Ausstattung und Version verkauft wurde. Natürlich gibt es aber auch Ausnahmen so zum Beispiel die Thinkpads von Lenovo bei denen kann man oft DSTS verwenden die schon

mal jemand zurecht gebogen hat einfach weil Lenovo zum einen sehr nah an Apple ist und zum anderen einfach auch eine sehr saubere ACPI Implementation hat die Geräte und Serien spezifisch läuft und nicht nach dem Motto arbeitet eine DSDT für alle Modelle das OS wird sich schon raussuchen was es braucht...